

NIEDERSCHRIFT
der 34. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Tagewerben am 20.12.2017

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Gemeindebüro Tagewerben,
Straße des Friedens 9

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:40 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fe-lenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates Tagewerben
- TOP 5 Auswertung Weihnachtsmarkt
- TOP 6 Vorstellung des Vereins TV Tagewerben e.V. und Aussprache
- TOP 7 Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen
- TOP 8 Anfragen und Mitteilungen
- TOP 9 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der feh-lenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Herr Patzschke eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Tagewerben. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 6 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

4. Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates Tagewerben

Schriftliche Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Die Niederschrift der Sitzung vom 15.11.2017 gilt somit als anerkannt.

5. Auswertung Weihnachtsmarkt

Herr Patzschke übergibt den Ortschaftsräten eine Aufstellung der Ausgaben für den Weihnachtsmarkt und eine Auswertung der Gesamtausgaben Heimatpflegemittel für das Jahr 2017. Beide Dokumente werden erläutert und Fragen dazu beantwortet. Anschließend übergibt Herr Patzschke das Wort an Frau Veith zur Auswertung Weihnachtsmarkt, da er selbst nicht anwesend war und sie die Verantwortung hatte.

Frau Veith stellt fest, dass der Weihnachtsmarkt wieder große Resonanz bei der Bevölkerung gefunden hat, Positiv war das Programm der Grundschule, die Händler und Vereine mit ihren Ständen waren vom Ergebnis sehr zufrieden, sehr gut angekommen ist der Streichelzoo, das Ponyreiten sowie das Kinderschminken und die Airbrush- Tattoos. Das Abschlussfeuerwerk wurde ebenso positiv aufgenommen. Als negativ bewertete Frau Veith, dass Clown Eddy zu spät seine Technik aufgebaut hat, zu wenig Weihnachtsmusik gespielt wurde und zu viel Einlagen mit den Kindern gemacht hat. Ebenso unzufrieden war man mit dem Schausteller Laue, der nicht wie vereinbart das richtige Karussell mitgebracht hat und auch keine Zuckerwatte wie versprochen im Angebot hatte. Herr Nitschke mit seiner Feuershow war „grenzwertig“, auch weil er zu spät seine Technik aufgebaut hatte und deshalb keine Funktionsfähigkeit durchgeführt hat, Frau Veith hat deshalb auch Schausteller Laue und Herrn Nitschke nicht die volle Summe des vereinbarten Honorars ausgezahlt.

Die Ortschaftsratsmitglieder schlossen sich der Bewertung an und diskutierten darüber wie man den nächsten noch besser gestalten kann. Herr Kerstan schlug vor, dass das Musikprogramm bis 21:00 Uhr verlängert werden sollte und dem Clown Eddy mehr konkrete Regieanweisungen gegeben werden. Herr Schulze regte an anstelle des Schaustellers Laue andere Schausteller zu binden und das bereits zum Sommerfest am 23.06.2018.

Herr Patzschke wird beauftragt Möglichkeiten gemeinsam mit dem Veranstaltungsmanagement der Stadt zu suchen.

Herr Patzschke schloss die Diskussion und erinnerte die Ortschaftsräte daran sich bis zur nächsten Sitzung Gedanken zur Gestaltung des Sommerfestes zu machen.

6. Vorstellung des Vereins TV Tagewerben e.V. und Aussprache

Herr Patzschke erinnerte daran, dass der Ortschaftsrat bei seiner letzten Sitzung den Auftrag erteilt hat, Herrn Kretzschmar als Vorsitzenden des TV Tagewerben e.V. einzuladen und übergibt das Wort. Herr Kretzschmar stellt den Verein kurz vor, erläutert, dass die Anzahl der Teilnehmer an der Anlage in den letzten Jahren von ehemals 350 auf ca. 250 gesunken ist und deshalb auch der finanzielle Spielraum immer enger wird. Frau Veith stellt die Fragen warum das BLK TV nicht in das Kabelnetz eingespeist wird. Herr Kretzschmar erläutert die technischen Details, warum derzeit der Empfang nicht möglich ist. Der ehemals bestehende Vertrag mit dem BLK TV ist ausgelaufen und BLK TV hat die entsprechenden Geräte abgebaut. Herr Schulze und Herr Kerstan bitten darum nochmals technisch zu prüfen, wie der Empfang realisiert werden kann. Der Ortschaftsrat erklärt sich bereit den Verein finanziell, bei einer möglichen Realisierung, zu unterstützen.

7. Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Herr Patzschke informierte den Ortschaftsrat über die Ergebnisse der letzten Stadtratssitzung anhand der Tagesordnung.

8. Anfragen und Mitteilungen

Herr Pippel fragt an, ob der Schulhof in seiner derzeitigen Art bleiben soll. Herr Patzschke erläutert warum der Schulhof derzeit in einem schlechten Zustand ist, aber mit Abschluss der Bauarbeiten wieder ein richtiger Schulhof wird.

Frau Veith stellt fest, dass trotz der neu eingerichteten 30 km/h Zone ab „Stadtweg“ im „Weg zum Steinbergsanger“ diese Geschwindigkeit, vor allem zwischen 06:00 und 09:00 Uhr kaum eingehalten wird und es häufig schon zu gefährlichen Situationen gekommen ist.

Frage: Kann das Ordnungsamt bzw. die Polizei an dieser Stelle nicht mal Geschwindigkeitsmessungen durchführen?

9. Schließung der Sitzung

Die Sitzung des Ortschaftsrates Tagewerben wird 20:40 Uhr geschlossen.

Franz Patzschke
Vorsitzender